

Zweite Satzung zur Änderung der Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Musik im Lehramtsstudiengang an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)

Vom 1. Juni 2022

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 Satz 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die FAU folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Zweite Satzung zur Änderung der Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Musik im Lehramtsstudiengang an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg vom 26. März 2009, zuletzt geändert durch Satzung vom 31. März 2010, wird wie folgt geändert:

1. In der Bezeichnung der Satzung wird nach den Worten „**Erlangen-Nürnberg**“ der Klammerzusatz „**(FAU) – FPO LA Musik –**“ angefügt.
2. § 1 wird wie folgt geändert:
 - a) Nach den Worten „im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung“ werden die Worte „sowie des lehramtsbezogenen Masterstudiengangs Gymnasium“ eingefügt.
 - b) Nach den Worten und dem Spiegelstrich „an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg – LAPO –“ werden die Worte „und für die Teilstudiengänge des an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg verorteten Studiengangs Bachelor Ed. / Master Ed. „Berufliche Bildung / Fachrichtung Sozialpädagogik – Vocational Education / Social Pedagogy and Social Services““ eingefügt.
 - c) Nach den Worten „vom 23. Februar 2009“ werden die Worte „in der jeweils geltenden Fassung“ eingefügt.
3. Nach § 1 wird folgender neuer § 1a eingefügt:

„§ 1a Erfolgreicher Abschluss von Modulen

Soweit in §§ 2 und 3 in einzelnen Modulen der studienbegleitende Leistungsnachweis nach § 7 **LAPO** im „erfolgreichen Abschluss“ besteht, so wird dieser erfolgreiche Abschluss unter folgenden Voraussetzungen festgestellt:

1. in anwesenheitspflichtigen Lehrveranstaltungen mit partizipativem Charakter (bspw. Chor) durch die regelmäßige Teilnahme i. S. d. § 6a **LAPO**,
2. in Übungen durch Erreichen des im Hinblick auf die Vorbereitung auf die Erste Staatsprüfung angemessenen Kompetenzniveaus im aktiv musikalischen Produzieren bzw. in der theoretischen Reflexion,
3. im künstlerischen Einzel-/Kleingruppenunterricht durch den jeweiligen progressiven Fortschritt bzw. das Erreichen der nächsten Kompetenzstufe.“

4. § 2 wird wie folgt geändert:

a) Die Tabelle in Abs. 1 erhält samt Erläuterungen folgende neue Fassung:

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
1. Künstlerisch-praktischer Bereich (28 ECTS-Punkte)															
Künstlerische Praxis 1 ¹	Ü1		2			6	2							Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a	1
	Ü2		2				1								
	Ü3		4					2							
	Ü4		2					1							
Künstlerische Praxis 2 ¹	Ü1		2			8			2					Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a ²	1
	Ü2		2					1							
	Ü3		4					2							
	Ü4		4							2					
	Ü5		1							1					
Künstlerische Praxis 3 ¹	Ü1		2			9				2				Künstlerische Darbietung im Nebenfach: Gesang oder Instrument (Dauer 15') ³	1
	Ü2		2					2							
	Ü3		1									2			
	Ü4		4									3			
Künstlerische Basiskompetenzen ¹	Ü1		1			5		1						Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a	1
	Ü2		2					2							
	MS1				2			2							
2. Theoretisch-wissenschaftlicher Bereich (26 ECTS-Punkte)															
Praxisbezogene Musiktheorie 1 ⁴	MS				2	4	3							Schriftliche Prüfung (Dauer 120')	1
	Ü		1					1							
Praxisbezogene Musiktheorie 2 ⁴	HS				2	6			4					Schriftliche Prüfung (Dauer 180')	1
	MS				2				2						
Musikwissenschaft 1 ⁴	V1	2				4	2							Präsentation (Dauer 30')	1
	V2	2						2							
Musikwissenschaft 2 ⁴	V	4				7	4							Mündliche Prüfung (Dauer 15')	1
	PS				2			3							
Analyse ⁴	MS				2	5			2					Schriftliche Hausarbeit (ca. 12 S.) ⁵	1
	HS				2				3						
3. Wahlbereich (6 ECTS-Punkte)															
Audio- und Videotechnik	Ü1		1			6			2					Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a	1
	Ü2		2						2						
	MS				1					2					
Intensivierung Dirigieren/Chorleitung	Ü1		1			6						2			1

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
Musiktheater – Regie	MS				1	6					2			Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a ⁶	1
	Ü2		2									2			
	Ü		2					2							
	MS				1				2						
	PS				1				2						
Summe SWS und ECTS-Punkte:		8	44	0	18	60	12	16	19	10	6	9			

- ¹ Das Modul zählt zum künstlerisch-praktischen Bereich gemäß § 52 Abs. 1 Nr. 2 a) **LPO I**.
- ² Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Künstlerische Praxis 1.
- ³ Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Künstlerische Praxis 2. Das Nebenfach ergibt sich aus der Wahl für die praktische Examenprüfung gemäß § 52 Abs. 3 Nr. 1a) **LPO I**. Das dort nicht gewählte Teilgebiet wird dann im Rahmen dieser Modulabschlussprüfung als Nebenfach geprüft.
- ⁴ Das Modul zählt zum theoretisch-wissenschaftlichen Bereich gemäß § 52 Abs. 1 Nr. 2 b) **LPO I**.
- ⁵ Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Musikwissenschaft 2.
- ⁶ Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Künstlerische Praxis 2.“

b) Die Tabelle in Abs. 2 erhält folgende neue Fassung:

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
Musikpädagogik/Fachdidaktik (12 ECTS-Punkte)															
Grundlagen fachbezogenen Lehrens und Lernens	MS1				2	5			2					Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a	1
	MS2				2					3					
Fachdidaktisches Lernen, Lehren und Beurteilen	MS1				2	7			2					Mündliche Prüfung (Dauer 15')	1
	MS2				2				2						
	HS				2					3					
Summe SWS und ECTS-Punkte:					10	12			6	6					

c) Die Tabelle in Abs. 3 erhält folgende neue Fassung:

”

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
Musikdidaktische Basiskompetenzen	PS				2	4	2							Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a	0
	Ü		2				2								
Musikpraxis	Ü1		2			4					2		Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a	0	
	Ü2		2								2				
Summe SWS und ECTS-Punkte:			6		2	8	4				4				

“

5. In der Überschrift vor § 3 wird das Wort „**Hauptschulen**“ durch das Wort „**Mittelschulen**“ ersetzt.

6. § 3 wird wie folgt geändert:

a) Abs. 1 wird wie folgt geändert:

aa) Nach den Worten „Lehramts an Grund- und“ wird das Wort „Hauptschulen“ durch das Wort „Mittelschulen“ ersetzt.

bb) Die Tabelle in Abs. 1 erhält samt Erläuterungen folgende neue Fassung:

”

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
1. Künstlerisch-praktischer Bereich (28 ECTS-Punkte)															
Künstlerische Praxis 1 ¹	Ü1		2			6	2							Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a	1
	Ü2		2				1								
	Ü3		4					2							
	Ü4		2					1							
Künstlerische Praxis 2 ¹	Ü1		2			8			2					Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a ²	1
	Ü2		2						1						
	Ü3		4							2					
	Ü4		4								2				

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote	
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.			
	Ü5		1							1						
Künstlerische Praxis 3 ¹	Ü1		2			9					2			Künstlerische Darbietung im Nebenfach: Gesang oder Instrument (Dauer 15') ³	1	
	Ü2		2								2					
	Ü3		1									2				
	Ü4		4									3				
Künstlerische Basiskompetenzen ¹	Ü1		1			5		1						Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a	1	
	Ü2		2					2								
	MS1 (MS) oder MS2 (GS)				2			2								
2. Theoretisch-wissenschaftlicher Bereich (26 ECTS-Punkte)																
Praxisbezogene Musiktheorie 1 ⁴	MS				2	4	3							Schriftliche Prüfung (Dauer 120')	1	
	Ü		1						1							
Praxisbezogene Musiktheorie 2 ⁴	HS				2	6			4					Schriftliche Prüfung (Dauer 180')	1	
	MS				2					2						
Musikwissenschaft 1 ⁴	V1	2				4	2							Präsentation (Dauer 30')	1	
	V2	2							2							
Musikwissenschaft 2 ⁴	V	4				7	4							Mündliche Prüfung (Dauer 15')	1	
	PS				2				3							
Analyse ⁴	MS				2	5			2					Schriftliche Hausarbeit (ca. 12 S.) ⁵	1	
	HS				2					3						
Summe SWS und ECTS-Punkte:		8	36		14	54	12	14	11	8	4	5				

¹ Das Modul zählt zum künstlerisch-praktischen Bereich gemäß § 52 Abs. 1 Nr. 2 a) **LPO I**.

² Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Künstlerische Praxis 1.

³ Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Künstlerische Praxis 2. Das Nebenfach ergibt sich aus der Wahl für die praktische Examenprüfung gemäß § 52 Abs. 3 Nr. 1a) **LPO I**. Das dort nicht gewählte Teilgebiet wird dann im Rahmen dieser Modulabschlussprüfung als Nebenfach geprüft.

⁴ Das Modul zählt zum theoretisch-wissenschaftlichen Bereich gemäß § 52 Abs. 1 Nr. 2 b) **LPO I**.

⁵ Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Musikwissenschaft 2.“

b) Abs. 2 wird wie folgt geändert:

aa) Nach den Worten „Lehramts an Grund- und“ wird das Wort „Hauptschulen“ durch das Wort „Mittelschulen“ ersetzt.

bb) Die Tabelle erhält folgende neue Fassung:

”

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
Musikpädagogik/Fachdidaktik (12 ECTS-Punkte)															
Grundlagen fachbezogenen Lehrens und Lernens	MS1				2	5			2					Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a	1
	MS2				2					3					
Fachdidaktisches Lernen, Lehren und Beurteilen	MS1				2	7			2					Mündliche Prüfung (Dauer 15')	1
	MS2				2				2						
	HS				2					3					
Summe SWS und ECTS-Punkte:					10	12			6	6					

“

c) Die Tabelle in Abs. 3 erhält samt Erläuterungen folgende neue Fassung:

”

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
1. Künstlerisch-praktischer Bereich (8 ECTS-Punkte)															
Grundlagen und musikalische Praxis	Ü		4			3,5	2							Schriftliche Prüfung (Dauer 90')	1
	PS				2		1,5								
Musikalische Praxis 1	Ü1		0,5			2			0,5				Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a ¹	1	
	Ü2		1						1						
	Ü3		0,5							0,5					
Musikalische Praxis 2	Ü1		1,5			2,5				1,5			Künstlerische Darbietung (Dauer 15') ²	1	
	Ü2		0,5									1			
2. Fachdidaktik/Musikpädagogik (3 ECTS-Punkte)															
Fachbezogenes Lehren und Lernen	HS				2	3				3				Schriftliche Hausarbeit (ca. 15 S.)	1
Summe SWS und ECTS-Punkte:			8		4	11	3,5		1,5	0,5	4,5	1			

¹ Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Grundlagen und musikalische Praxis.

² Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Musikalische Praxis 1.“

d) Abs. 4 wird wie folgt geändert:

aa) Nach den Worten „im Studium des Lehramts an“ wird das Wort „Hauptschulen“ durch das Wort „Mittelschulen“ ersetzt.

bb) Die Tabelle erhält samt Erläuterungen folgende neue Fassung:

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
1. Künstlerisch-praktischer Bereich (11 ECTS-Punkte)															
Grundlagen und musikalische Praxis	Ü		4			3,5	2							Schriftliche Prüfung (Dauer 90')	1
	PS				2		1,5								
Musikalische Praxis 1	Ü1		0,5			2			0,5					Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a ¹	1
	Ü2		1						1						
	Ü3		0,5							0,5					
Musikalische Praxis 2	Ü1		1,5			2,5				1,5			Künstlerische Darbietung (Dauer 15') ²	1	
	Ü2		0,5									1			
Modelle musikalischer Praxis	MS				2	3			2				Präsentation (Dauer 30')	1	
	Ü		2						1						
2. Fachdidaktik/Musikpädagogik (9 ECTS-Punkte)															
Grundlagen des Musikunterrichts	PS				2	3	2							Einstudierung eines Liedes (Dauer 15')	1
	Ü		2					1							
Fachbezogenes Lehren und Lernen: Praxis des Musikunterrichts	MS				2	6			2				Schriftliche Hausarbeit (ca. 15 S.)	1	
	HS				2				3						
	Ü		2							1					
Summe SWS und ECTS-Punkte:			14		10	20	5,5	1	8,5	2,5	1,5	1			

¹ Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Grundlagen und musikalische Praxis.

² Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Musikalische Praxis 1.“

cc) Nach der Tabelle samt Erläuterungen wird vor den Worten „Im Lehramt an Grundschulen“ der Klammerzusatz „(5)“ eingefügt.

e) Die Tabelle in Abs. 5 (neu) erhält folgende neue Fassung:

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
Musikdidaktische Basiskompetenzen	PS				2	4	2							Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a	1
	Ü		2					2							

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
Musikpraxis	Ü1		2			4					2			Erfolgreicher Abschluss gemäß § 1a	1
	Ü2		2									2			
Grundlagen des Musikunterrichts	PS				2	3	2							Einstudierung eines Liedes (Dauer 15')	
	Ü		2					1							
Fachwissenschaft	V	2				3			1					Didaktische Aufbereitung und Einstudierung eines instrumentalen Musikstücks (Dauer 20')	1
	MS				2					2					
Summe SWS und ECTS-Punkte:		2	8		6	14	4	3	1	2	2	2			

“

7. § 4 wird wie folgt geändert:

- a) Die bisher einzige Regelung wird zu Abs. 1.
- b) Nach Abs. 1 (neu) wird folgender neuer Abs. 2 angefügt:

„(2) ¹Die zweite Änderungssatzung tritt zum 1. Oktober 2022 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium im Fach Musik ab dem Wintersemester 2022/2023 aufnehmen werden.“

8. Das Inhaltsverzeichnis wird aktualisiert.

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt zum 1. Oktober 2022 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium im Fach Musik ab dem Wintersemester 2022/2023 aufnehmen werden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der FAU vom 15. Dezember 2021 und des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus mit Schreiben vom 24. Mai 2022 Nr. IV.5-BS4067.5/27/4.

Erlangen, den 1. Juni 2022

Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger
Präsident

Die Satzung wurde am 1. Juni 2022 in der FAU niedergelegt; die Niederlegung wurde am 1. Juni 2022 durch Anschlag in der FAU bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 1. Juni 2022.